

Dienstag, 21.12.2010 |

[Abo](#) | [E-Paper](#) | [Mobil](#) | [Newsletter](#) | [Forum](#) | [Shop](#) | [Webcam](#) | [Kontakt](#) | [RSS](#) | [Facebook](#) | [Twitter](#)

Suchen

[Home](#) | [Lokales](#) | [Sport](#) | [Themen](#) | [Unterwegs](#) | [Meinung](#) | [Blog](#) | [Bilder](#) | [Videos](#) | [Anzeigen](#)
[Ingolstadt](#) | [Pfaffenhofen](#) | [Schrobenhausen](#) | [Neuburg](#) | [Eichstätt](#) | [Riedenburg](#) | [Beilngries](#) | [Hilpoltstein](#)

Lokales > Schrobenhausen

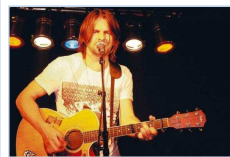
Willkommen **stadler** | [Mein Profil](#) | [Meine Daten](#) | [Logout](#)

17.09.2010 18:41 Uhr | 53x gelesen

[Tweet](#) [Teilen](#) [Drucken](#) [Suchen](#)

Die Leiden des alten Ray

Schrobenhausen (SZ) Da steht ein echter Superstar auf der Bühne. Zwei Jahre war der Schotte Ray Wilson Leadsänger der Erfolgsband Genesis. Am Donnerstagabend begeisterte er fast zwei Stunden lang rund 200 Menschen im Schrobenhausener Liveclub Cantona mit Genesis-Songs – unplugged.



Schottische Schwermut: Der Ex-Genesis-Frontman Ray Wilson gab unplugged Songs der Megaerfolgsband sowie einiger ihrer ehemaligen Mitglieder zum besten. Der Abend war geladen von viel Melancholie.?
Fotos (2): Spindler

Wer sich an dem Abend darauf verließ, dass das Konzert wie angekündigt gegen 21 Uhr beginnen würde, hatte sich verrechnet. Der 1968 geborene Ray Wilson betritt gegen 20.30 Uhr die kleine Bühne im Cantona. Zusammen mit seinem Bruder Steve schnallt er sich die Gitarre um und Keyboarder Filip Walcerz nimmt vor seinem Tasteninstrument Platz. Ein paar Takte zupft Ray Wilson, von 1997 bis 1999 der Frontman von Genesis, auf seiner Akustikgitarre, schaut zu dem Mann am Mischpult. Der dreht an ein paar Knöpfen, dann zeigt sein linker Daumen nach oben. Gefühlvolles im Club

Unplugged – also ohne Strom. So ganz ohne geht es aber doch nicht. Das Konzert, bei dem es schon Musik von Hand gemacht gibt, erinnert eher an MTV-unplugged: Verstärker und Lautsprecher müssen sein, damit die rund 200 Gäste auch etwas hören. Und gegen ein bisschen künstlichen Hall oder elektronisch eingespielte Stadtatmosphäre mit Kinderstimmen als Hintergrund für die zumeist melancholisch daherkommenden Songs ist nichts zu sagen.

Der Song "Shipwrecked" gibt die musikalische Route für den Abend vor. "Another Day in Paradise" und "Razorlight" lassen keinen Zweifel daran, dass Wilson – zumindest mal für den ersten Set – ausschließlich Nachdenkliches und Gefühlvolles zum Besten geben will. Kurz vor der viertelstündigen Pause erreicht das Trio den vorläufigen Tränen-in-den-Augen-Höhepunkt: "Biko" von Peter Gabriel. Wer spätestens jetzt nicht Gänsehaut bekommt, scheint ein Emotionsallergiker zu sein.

Portion Selbstironie

Endlich wird es druckvoller, die Drei auf der Bühne zeigen, dass mit zwei Gitarren auch schnellere Songs zu spielen sind. "Land of Confusion" und "Jesus, he knows me" rütteln das Publikum aus der gesanglichen Gefühlsduselei der ersten Hälfte auf. Die, die nur noch Stehplätze im bestuhnten Saal ergattern konnten, beginnen leichte Tanzbewegungen zu zeigen. Bei denen, die sitzen, wippen die Füße im Takt mit. Für einige Momente an diesem Abend scheint sich eine Art kollektiver Sitztanz zu entwickeln.

Zwischendurch erzählt Wilson von seinem bewegten Musikerleben. So erfahren die Schrobenhausener, die in der Mehrzahl kaum jünger als Wilson sein dürften, dass er schon mit neun Jahren zu singen begann – vor dem heimischen Christbaum will er "Bohemian Rhapsody" (Queen) getrallert haben. "Mit 13 habe ich begonnen in Bands zu spielen", setzt Wilson seine Erinnerungen an Kinder- und Jugendtage in Schottland fort. Zu Beginn hätten ihn noch die Blicke, die an ihm klebten, gestört. Wenige Jahre später habe er aber auf der Bühne stehend gemerkt: "Das ist es, was ich machen will – und nun bin ich hier . . ." Der Mann besitzt eine gehörige Portion Selbstironie, schließlich hat er mit seinen Kollegen schon Fußballstadien gefüllt.

"Cocker 250 Jahre alt"

Lokalteil wählen



E-PAPER Jetzt informieren!

Ausgabe: DONAUKURIER

Datum: Bitte auswählen: [weiter](#)

dk Spendenaktion 2010
Vorweihnacht der guten Herzen

Wetter aktuell

Heute



-2°C | 2°C

Morgen



-2°C | 2°C

[Weitere Wetterwerte](#)

Lecker & Günstig -
die Angebote für Ihre
Mittagspause

LIVETICKER

2. Liga - **UVE**

» zum Liveticker

Leserreporter
Schicken Sie uns Ihre Fotos & Videos

[gelesen](#) | [gesehen](#) | [gesendet](#) | [kommentiert](#)

Die Favoriten unserer Leser:

- 1. Ausgerechnet er**
20.12.2010 | 1702x gelesen
- 2. Schnee und Eis strapazieren die Nerven der Reisenden**
20.12.2010 | 1565x gelesen
- 3. Robert Fottner: "So was ist das Allerletzte!"**
20.12.2010 | 1258x gelesen

WOHNEN.de
Wohnen und Möbel

GESCHENNE
Geschenke und
Weihnachtsgeschenke

ElitePartner
Partnervermittlung
mit Niveau

[Top 10](#)

Prospekte

Media Markt Prospekt
Media Markt vom 18.12

Mit "No Son of Mine" geht der Abend zu Ende – fast. Nicht mal fünf Minuten lässt sich Wilson für drei Zugabesongs bitten. "You are so good to me", singt Wilson als Dank an und fügt noch hinzu, dass Joe Cocker ein toller Mann sei, "aber schon 250 Jahre alt." Wieder ein Lacher für das Publikum. Mit "Solsbury Hill" beginnt der schmissigere Teil des Abends. Der "Airport-Song" von Wilson selbst lässt die Zuhörer erstmals laut mitsingen und mitkatschen. Als Rausschmeißer bringt Wilson noch den alten Bod-Dylan-Song "Knockin' On Heavens Door".

Von Jürgen Spindler



Drucken

Empfehlen
Leserbrief

Artikel verlinken
Kommentieren

Kommentare

= Kommentar melden

Dieser Artikel wurde noch nicht kommentiert.

Titel:

Text:

Es stehen noch max. Zeichen zur Verfügung.

Link:

Text zum Link:

Linktipps



Der Waschbär

Video



Baumpflege und Baumerhaltung Alan Whittaker

Video

weitere Linktipps

Gastrotipps



Landgasthof "Alter Wirt" in Ernsgaden



Chalice GmbH

weitere Gastrotipps

Weitere Themen



- » **Adventliche Stunde**
- » **"Die Leute kommen nun mal mehrheitlich mit dem Auto"**
- » **Sozialverlosung im Endspurt**
- » **Karl Eder Ehrengast beim Jahresabschluss**
- » **Jahrzehnte im Dienste des Herrn**
- » **Christian Thurner wieder Schützenkönig**
- » **Gelungene Premiere**
- » **Ein Theaterstück im besinnlichen Teil**
- » **Besuch vom Nikolaus**
- » **Ein Schleiertanz mit Pferd**

* Mehr zum Thema RSS-Feeds

Kurzmeldungen

18:15 SOB Böhmerwaldgruppe feiert Weihnachten

Polizeimeldungen

09:26 SOB Auto beschädigt und geflüchtet



Durchblättern



Waschbär News

Durchblättern

Suche im Archiv "Schrobenhausen"

Artikel finden mit:

Suchbegriff:

Firmenverzeichnis



Gemeinnützige Wohnungsbau-Gesellschaft Ingolstadt GmbH

Minucciweg 4
85055 Ingolstadt



dieFasi

Adalbert-Stifter-Str. 13
93336 Altmannstein



Patchwork-Minilädchen

Schlehensteinstr. 8
85092 Kösching

weitere Firmen

meine Firma eintragen

Geld sparen



Sporttabellen



Tippspiel



Bildanzeigen



Lokales | Nachrichten | Freizeitnach oben
Mitmachen! | Anzeigenmarkt | Abo & Shop
| Kontakt

Ingolstadt | Pfaffenhofen | Schrobenhausen |
Neuburg | Eichstätt | Riedenburg | Beilngries |
Hilpoltstein

Wir über uns | Impressum/Informationen nach DL-
InfoV | Datenschutz | Jobs | Mediadaten | Archiv
 Abo | E-Paper | Mobil | Newsletter |
RSS | Forum | Shop | Webcam |
Kontakt | Startseite

20:56 SOB Ex-Werbegemeinschafts-Vorsitzende fordern Stadt zum Handeln auf

18:58 SOB Verein soll Notarztversorgung verbessern

15:04 SOB Zu schnell unterwegs

10:46 SOB Mit mehr als 1,1 Promille am Steuer

© donaukurier.de - Der Inhalt dieser Seiten ist urheberrechtlich geschützt. Die Nachrichten sind nur für die persönliche Information bestimmt. Jede weitergehende Verwendung, insbesondere die Speicherung in Datenbanken, Veröffentlichung auf anderen Webseiten, Vervielfältigung und jede Form von gewerblicher Nutzung sowie die Weitergabe an Dritte - auch in Teilen oder in überarbeiteter Form - ohne Zustimmung des DONAUKURIER ist untersagt. | [Impressum/Informationen nach DL-InfoV](#)

ACAP ENABLED

Auf dieser Website werden mit Technologien der etracker GmbH (www.etracker.com) Daten zu Marketing- und Optimierungszwecken gesammelt und gespeichert. Aus diesen Daten können unter einem Pseudonym Nutzungsprofile erstellt werden. Hierzu können Cookies eingesetzt werden. Bei Cookies handelt es sich um kleine Textdateien, die lokal im Zwischenspeicher des Internet-browsers des Seitenbesuchers gespeichert werden. Die Cookies ermöglichen die Wiedererkennung des Internetbrowsers. Die mit den etracker-Technologien erhobenen Daten werden ohne die gesondert erteilte Zustimmung des Betroffenen nicht dazu benutzt, den Besucher dieser Website persönlich zu identifizieren und nicht mit personenbezogenen Daten über den Träger des Pseudonyms zusammengeführt. Der Datenerhebung und -speicherung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft [widersprochen](#) werden.